

Erweiterung und Sanierung
Bernhard-Gottlieb-
Universitätsklinik für Zahn-,
Mund- und Kieferheilkunde



Erweiterung und Sanierung Bernhard-Gottlieb-Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Sensengasse 2a, 1090 Wien

Der Zahn der Zeit nagte lange an der Bernhard-Gottlieb-Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der Medizinischen Universität Wien. Jetzt erstrahlt das aus dem 18. Jahrhundert stammende Gebäude in neuem Glanz.

Die Universitätszahnklinik hat sich massiv gewandelt. Sieben Jahre haben die Erweiterung und Sanierung in Anspruch genommen. Erschlossen wird das ehemalige Garnisonsspital jetzt über die Sensengasse, statt wie bisher von der Währingerstraße aus. Über den neu gestalteten Vorplatz – direkt neben dem Stadtwald – gelangt man zur glasüberdachten Eingangshalle, die den Alt- mit dem Neubau verbindet und den zentralen Zugang zu sämtlichen Einrichtungen darstellt.

Im rund 9.800 Quadratmeter großen Zubau im Hof des denkmalgeschützten Komplexes befindet sich im ersten Obergeschoß und im Erdgeschoß der in einzelne Kojen – sogenannte »Units« – unterteilte Behandlungsbereich. Neben dem Studentenbetrieb sind hier auch die neuen Spezialambulanzen, zum Beispiel für ästhetische Zahnheilkunde untergebracht. Im Sockelgeschoß befinden sich ein Seminarraumzentrum und ein 200 Personen fassender Hörsaal. Wartezeiten können in der neuen Cafeteria überbrückt werden. Ebenfalls Platz gefunden hat die neue Kantine, die von allen in der Umgebung angesiedelten Einrichtungen der Medizinischen Universität genutzt wird.

Seit 2010 ist der Neubau in Betrieb, der bei Patienten, Ärzten und Studierenden mit seiner Optik und verkürzten Wegen punktet. Kaum wiederzuerkennen ist auch der rund 7.000 Quadratmeter große Innenhof. Nach Fertigstellung des Neubaus wurde der in den 1960er Jahren dort erbaute Flachbau abgerissen. Die dadurch entstandene großzügige Freifläche wurde mit Gehwegen, Sitzgelegenheiten und Baumpflanzungen neu gestaltet. Auch der kleinere »Kräuterhof« bekam ein neues Gesicht.

Das rund 14.000 Quadratmeter umfassende denkmalgeschützte Bestandsgebäude wurde in enger Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt saniert. Durch Umstrukturierungen der Räume konnten die vorhandenen Flächen effizient genutzt und die verschiedenen Bereiche zusammengefasst werden. Hier befindet sich beispielsweise die komplett neu eingerichtete »Vorklinik«, in der die Studierenden an »Phantomköpfen« auf die Behandlung von Patienten vorbereitet werden. Auch die verschiedenen Forschungsbereiche, die sich beispielsweise mit Knochenregeneration oder Dentalwerkstoffen beschäftigen, sind hier in einem Ort konzentriert. Der Operationstrakt, eine moderne Radiologie, eine Kinderbehandlungsabteilung und ein eigener Betriebskindergarten für die Medizinische Universität Wien befinden sich hier ebenfalls. Der Festsaal und die Feststiege wurden für die Medizinische Universität Wien neu gestaltet und können für Veranstaltungen genutzt werden.

Renoviert wurden auch rund einhundert Barockfenster, wobei zugleich raumseitig hinter den historischen Fenstern Alufenster eingebaut wurden, um die Wärmedämmvorschriften zu erfüllen. Ein Teil der ursprünglichen Natursteinböden konnte ebenfalls erhalten und wieder verwendet werden. Gemäß seinem historischen Erscheinungsbild wurde zudem das Dach saniert. Hier sowie im Keller des Neubaus wurde die moderne Haustechnik untergebracht. Diese spielt technisch auf höchstem Niveau. Beispielsweise wird jede Behandlungs-Unit einzeln be- und entlüftet, um höchste Hygienestandards zu erfüllen.







ALTER HÖRSAAL



NEUER HÖRSAAL



VOR DER SANIERUNG



NACH DER SANIERUNG

Sensengasse 2a, 1090 Wien Erweiterung und Sanierung

Zahlen, Daten, Fakten

Vorbereitende Arbeiten	Sommer 2006 bis Ende 2007
Baubeginn	Mai 2008
Fertigstellung	April 2013
Nettogrundfläche Neubau	rund 9.800 m ²
Nettogrundfläche Altbau	rund 14.000 m ²
Arealgröße Zahnklinik	rund 30.000 m ²
Investitionen	rund 83 Mio. Euro

Bauherr, Planer, Betreuer

Bauherr	BIG Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H. Hintere Zollamtsstraße 1, 1031 Wien, www.big.at
Projektleitung BIG	DI Thomas Breitsching
Assetmanagement BIG	DI Karl Dürhammer
Mieter / Nutzer	Medizinische Universität Wien Spitalgasse 23, 1090 Wien Bernhard-Gottlieb-Universitätszahnklinik Wien Sensengasse 2a, 1090 Wien
Generalplaner	NMP-ZT GmbH, Getreidemarkt 11, 1060 Wien
Örtliche Bauaufsicht	1. Baustufe: ARGE ÖBA Uni-Zahnklinik; Körblergasse 20; 8010 Graz 2. und 3. Baustufe: ARGE RASTER ZT-GmbH / AETAS ZT-GmbH Neustiftgasse 3 / 10; 1070 Wien
Besondere Planungen	
Betriebsorganisationsplanung	E&E Unternehmensberatung und EDV GmbH Jahnstraße 6; 6020 Innsbruck
Hygieneplaner	Univ. Doz. Dr. Fritz Stauffer; Floragasse 7a / 6, 1040 Wien
Medizintechnikplanung	VAMED im Auftrag von NMP-ZT GmbH